

**Produktname: Rab 6A Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab16761**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	24kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	RAB6A
<b>Alternative Namen</b>	RAB6A; RAB6; Ras-related protein Rab-6A; Rab-6
<b>Gen-ID</b>	5870.0
<b>SwissProt ID</b>	P20340
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem RAB6A, hergestellt. Aminosäurebereich: 113–162

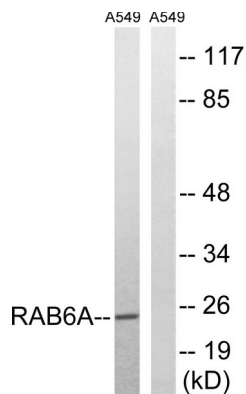
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert ein Mitglied der RAB-Familie, die zur Superfamilie der kleinen GTPasen gehört. GTPasen der RAB-Familie binden an verschiedene Effektoren und regulieren so das Targeting und die Fusion von Transportvesikeln mit Akzeptorkompartimenten. Dieses Protein befindet sich im Golgi-Apparat und reguliert den Transport sowohl retrograd (von frühen Endosomen und dem Golgi-Apparat zum endoplasmatischen Retikulum) als auch anterograd (vom Golgi-Apparat zur Plasmamembran). Myosin II ist in diesen Prozessen ein Effektor dieses Proteins. Es ist außerdem an der Assemblierung des humanen Cytomegalievirus (HCMV) beteiligt, indem es mit dem zellulären Protein Bicaudal D1 interagiert, welches wiederum mit dem HCMV-Virion-Tegumentprotein pp150 interagiert. Es wurden mehrere alternativ gespleißte Transkriptvarianten identifiziert, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2011], Funktion: Proteintransport. Regulator des Membrantransports vom Golgi-Apparat zum endoplasmatischen Retikulum (ER). Besitzt eine geringe GTPase-Aktivität. PTM: Phosphoryliert nach DNA-Schädigung, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Ähnlichkeit: Gehört zur kleinen GTPase-Superfamilie (Rab-Familie). Untereinheit: Interagiert mit SCYL1BP1. Interagiert mit VSP52 und RABGAP1. Isoform 1 interagiert mit RAB6KIFL, aber nicht mit Isoform 2. Die Isoformen 1 und 2 interagieren mit BICD1 und BICD2. Interagiert mit TMF1. Gewebespezifität: Ubiquitär.

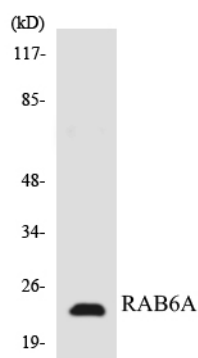
## Forschungsbereich

Neurowissenschaften; Prozesse

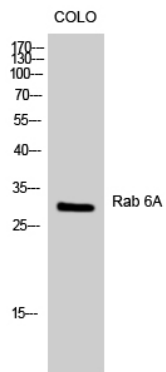
## Bilddaten



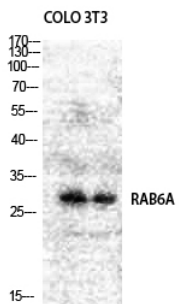
Western-Blot-Analyse von Lysaten aus A549-Zellen unter Verwendung des RAB6A-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HT-29-Zellen unter Verwendung des RAB6A-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von COLO-Zellen mit einem polyklonalen Rab-6A-Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000



Western-Blot-Analyse von COLO NIH-3T3-Zellen unter Verwendung des polyklonalen Rab 6A-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:1000